



Masterlehrgang „MEDIATION & KONFLIKTREGELUNG“

Abschluss im November 2009

**Ist Mediation in Anwaltskanzleien integrierbar?
 Diskrepanz zwischen gesetzlichen Möglichkeiten und Inanspruchnahme der
 Mediation**

Berta Rössler

berta.roessler@mediation-zwettl.at

Berta.Roessler@anwalt-zwettl.at

Zusammenfassung:

Die vorliegende Untersuchung macht sich auf die Suche wieweit das Dienstleistungsangebot der Mediation in das der Anwält/innen bereits integriert ist und beleuchtet die unterschiedlichen Anforderungen der Mediation gegenüber der Rechtsvertretung.

Ziel ist es herauszufinden, ob die Anwaltschaft überhaupt bereit ist ihr traditionelles Bild in der Gesellschaft ausschließlich als Mentor und Verantwortlicher des Rechtssuchenden aufzugeben und eine weitere Form der Konfliktlösung, die sich gegenüber der herkömmlichen Tätigkeit durch das wesentlichen Merkmal der Allparteilichkeit niederschlägt, überhaupt bereit ist zu integrieren.

Zu diesem Zweck wird eine On-line-Umfrage an die Mitglieder der Anwaltlichen Vereinigung für Mediation durchgeführt. Zur Vertiefung werden einige Interviews geführt.

Die Ergebnisse der Arbeit wird dann in drei großen Themenblöcken kommentiert und zur Überprüfung der vorher getroffenen Annahmen herangezogen.

Die Untersuchung kommt zum Ergebnis, dass die Mediation für die kleine Gruppe der Anwender einen deutlichen Zusatznutzen darstellt, wenngleich dieser nicht in erster Linie im klassischen Mediationsverfahren liegt, so doch sehr deutlich im Know-how, welches in der Mediationsausbildung erworben werden konnte.

Die Mediation ist in die Anwaltskanzlei integrierbar. Ein essentieller Durchbruch in der Vermarktung kann nur dann gelingen, wenn der ganze Berufsstand das Bild des Einigungsmanagers akzeptiert.

Abstract:

This Master Thesis sets out to explore to what extend the service of mediation is already integrated into the lawyer´s service and shows the different requirements of mediation in contrast to legal advice.

The objective of the study is to figure out whether the advocacy is ready to relinquish the long-established image of society of exclusively being a mentor and person in charge for people seeking legal advice and to integrate an alternative for solving conflicts by including, the essential feature of impartiality, in comparison to the usual activity.

For this purpose an on-line poll is implemented for the members of the AVM (Anwaltliche Vereinigung für Mediation). Some interviews are conducted for immersion. The conclusion of the survey is structured and commented into three large topics and used for the verification of the prior made assumption.

The conclusion of the study points out that mediation adds a significant benefit to a small group of users, although this is not first and foremost because of the classical mediation procedure but obviously because of the know how, achieved during the study of mediation.

Mediation is assimilable into a law office. A big breakthrough in marketing may only happen if the whole lawyer´s community agreed to the image as a mastermind of conciliation.